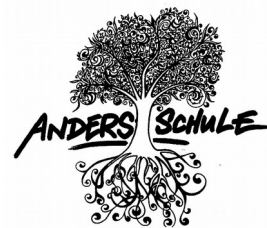


22. Newsletter der Anders-Schule Januar 2021



Liebe Weggefährten der Anders-Schule,
wir wünschen euch allen ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Viele von euch begleiten uns nun schon eine lange Zeit auf dem Weg zur Schulgründung. Vielen Dank für eure Treue und Unterstützung!
Ihr musstet nun schon zweimal miterleben, dass sich eine Gebäudeoption, die sehr lukrativ aussieht, am Ende doch zerschlägt. Leider zeichnet sich dasselbe Dilemma auch in diesem Jahr ab. Wir hatten zwei wirklich vielversprechende Gebäude an der Hand und dazu auch noch einige Notfalloptionen. Schon im letzten Jahr haben wir euch berichtet, dass eins der zwei Gebäude nicht umgebaut werden kann. Der Finanzplan des Investors benötigte zwingend einen Kindergarten, der leider in der Gemeinde nicht genehmigt wurde.

Nun haben wir nach unserer Weihnachts- und Neujahrspause eine Bilanz gezogen und sind zu dem Schluss gekommen, dass auch das andere Gebäude aus unserer Sicht auf Grund der übrig gebliebenen Zeit bis zum Schuljahresbeginn als Schulgebäude nicht mehr in Frage kommt. Auch weitere Rahmenbedingungen haben sich als sehr schwierig herausgestellt.

Somit stehen wir auch im dritten Jahr der geplanten Eröffnung der Anders-Schule ohne Gebäude da.

Ihr könnt euch sicher vorstellen, wie frustrierend es ist, so viel Arbeit über so viele Jahre hinweg in ein Projekt zu stecken, dass sich auf Biegen und Brechen nicht realisieren lässt. Dies liegt bestimmt auch daran, dass wir unbedingt einen Standort wollen, der mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar ist und der sich am liebsten in Kiel oder unmittelbarem Umfeld befindet.
Wir glauben immer noch, dass es möglich ist, ein solches Gebäude zu finden, doch müssen wir wieder zurückkehren zur langfristigen Planungsweise. Diese haben wir vor 3 Jahren, nach der überraschenden und absurden Ablehnung des Bauordnungsamtes das Kleemannschulgebäude als Schulgebäude anzuerkennen, aufgegeben, da wir unbedingt so schnell wie möglich starten wollten. Seitdem laufen wir den Gebäuden hinterher und sind für kurzfristige Möglichkeiten nicht schnell genug und haben vielleicht manche langfristige Gelegenheit übersehen, da wir es so eilig hatten.

Unser Plan

Das wollen wir nun ändern und langfristiger planen. Das ist für uns zwar eine entlastende und weniger stressige Variante, doch fällt die Entscheidung uns dennoch schwer, da wir wissen, wie viele Kinder und Jugendliche schon so lange auf den Start der Anders-Schule warten. Uns kommt es allerdings fairer vor, da es allen Kindern und Eltern die Gelegenheit gibt, zu überlegen, was eine wirkliche Alternative zur Anders-Schule wäre, die auch im Zweifelsfall für die

gesamte Schulzeit akzeptabel wäre. Es ist uns wichtig mitzuteilen, dass wir nicht wissen, wie lange es dauern wird, bis wir ein Gebäude haben. Wir wollen allerdings so planen, dass wir mindestens ein Jahr vor Schulstart wissen, dass die Eröffnung der Anders-Schule klappt. So können alle Familien, die Interesse an der Schule haben, in Ruhe planen und entscheiden, ob ein Wechsel dann noch gewollt ist und ob der Standort der Schule für einen selbst geeignet ist. Auch haben wir dann genug Zeit, passendes Personal zu finden und uns um die Rahmenbedingungen vor Ort zu kümmern (Turn- und Schwimmhalle, Bibliothek, Vernetzung mit Betrieben und anderen Einrichtungen,...).

Unsere Arbeit als Verein „Selbstbildung für alle e.V.“ wird sich bis zu der Gewissheit, ein passendes Gebäude gefunden zu haben, ändern. Wir werden nach Investoren gucken, die uns ein Schulgebäude bauen oder umbauen, damit wir es mieten und später vielleicht auch kaufen können. Weiterhin sind wir auch mit den Schulbehörden im Kontakt, falls doch einmal ein Schulgebäude frei wird, welches wir einfach übernehmen können. Wir gucken nicht mehr nach Gebäuden, die so wie sie sind zu vermieten sind, ohne dass der Eigentümer bereit ist, das Gebäude so umzubauen, dass es als Schulgebäude genehmigt werden kann.

Auch werden wir uns innerhalb der Schulgründungsgruppe als Ganzes nur noch einmal im Monat treffen und an diesen Treffen pädagogische Themen besprechen und weniger Gebäudethemen.

Infoveranstaltungen organisieren wir noch, doch nicht mehr mit dem alleinigen Fokus „Anders-Schule“, sondern mit dem allgemeinen Schwerpunkt „Demokratische Schule“ und die Darstellung der verschiedenen Facetten der unterschiedlichen Schulen. Damit kommen wir zu unserem allgemeineren Vereinszweck zurück, nämlich der Förderung der Demokratischen Schulen, lassen aber dabei das Projekt Anders-Schule nicht aus den Augen.

Wir haben vollstes Verständnis dafür, sollte sich jemand durch die Veränderung unserer Vorgehensweise und unseren Fokus nicht mehr angesprochen fühlen.

Danke!

Wir danken allen Unterstützern und Wegbegleitern von ganzem Herzen, insbesondere all den Eltern und Kindern für ihr Vertrauen und ihre Ausdauer, dem Jugendtreff Elmschenhagen, den engagierten Gebäudesuchern, unserem super tollen Supervisor Nikolai Hofmann, dem geduldigsten, strukturiertesten und ausdauerndstem Webseitendesigner der Welt, Robert Welti, sowie den zahlreichen Spendern, die das Stellen von Bauanträgen, die Mitgliedsbeiträge bei der EUDEC, dem Forum Sozial und dem BFAS, die Internetpräsenz, die Versicherungen und all die anderen notwendigen Ausgaben mitfinanziert haben! Über all diejenigen, die uns dennoch oder vielleicht auch grade deswegen unterstützen möchten, freuen wir uns riesig! Unser Verein hat weiterhin die üblichen laufenden Kosten und Ausgaben, so dass wir für jede Spende dankbar sind!

Auch können wir sehr gut Hilfe bei der Suche nach Investoren oder von der Schule begeisterte Vermieter gebrauchen. Meldet euch gerne bei uns wenn ihr Fragen oder Anregungen habt!

Infoveranstaltung

Unsere nächste Infoveranstaltung findet wie geplant am Montag, den 18.01.2021 um 17:00 über Zoom statt. Wir berichten dort u.a. von den verschiedenen Facetten der Demokratischen Schulen und warum wir uns als Anders-Schule für unsere Auslegung entschieden haben. Nach der Veranstaltung stehen wir für Fragen zur Verfügung.

Bei Interesse meldet euch gerne über das Kontaktformular auf unserer Internetseite an – wir schicken neben dem Link zum Konferenzraum auch eine Anleitung zur Benutzung von Zoom mit. Wer dennoch Schwierigkeiten hat, kann sich gerne melden!

Wir freuen uns auf euch!

Herzliche Grüße
vom Anders-Schule Team

Für die Abmeldung aus dem Newsletter einfach eine Mail an stopp@andersschule.de schreiben.